

Abwechslungsreicher Musikunterricht in Klasse 1? / Lieder üben

Beitrag von „quakie“ vom 6. Februar 2011 00:12

Unterrichte selbst auch fachfremd Musik in Kl. 1/2 und hatte anfangs Unterstützung von einem engagierten Musik-Refrendaren (Danke, Stephan!). Seitdem arbeite ich viel mit Klanginstrumenten (Kennenlernen und Benennen der Instrumente, Instrumente am Klang erkennen, Dirigierspiele u.ä., aber auch Klanggeschichten, Verklanglichung von Gedichten etc.) Das macht den Kindern viel Spaß und füllt immer mehrere Stunden :-)). Solche Klanggeschichten kann man auch leicht selbst erfinden (Tiergeschichten, Naturerlebnisse). Sehr ergiebig sind auch Klanghölzer oder - noch besser- Trommelsticks für verschiedenste Rhythmusübungen (Rhythmus vorgeben, Schüler übernehmen, auch in mehreren Gruppen, oder erfinden selbst Rhythmen).

Auch für das rhythmische Sprechen in Silben (passt gut zum DU) sind die Hölzer oder Sticks super geeingnet. Das macht mehr Spaß als in die Hände zu klatschen, ist ordentlich laut und alle Schüler sind beteiligt Da können dann z.B. Namen von Kindern oder Tieren verwendet werden, die dann z.B. auf einer fiktiven Reise entsprechend ihrer Silbenzahl in unterschiedliche Eisenbahnwaggons einsteigen dürfen. Oder Reiseutensilien werden analog in versch. Koffer gepackt - und immer wird reichlich Lärm gemacht - der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt!